

Zeitschrift:	Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse
Herausgeber:	Verband Schweizerischer Privatschulen
Band:	33 (1960-1961)
Heft:	1
Rubrik:	Schweizer Umschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

teurs d'institutions d'enseignement privé et de directeurs d'écoles officielles, pour donner suite à la proposition faite par M. L. Pauli, directeur du Gymnase cantonal de Neuchâtel, lors de l'exposé qu'il nous a présenté à Bad-Ragaz en septembre dernier au sujet des examens de maturité fédérale.

Le secrétaire générale: *Emile Regard*

SCHWEIZER UMSCHAU

HYSPA 1961 Bern

In Bern tagte unter dem Vorsitz von Herrn Stadtpräsident Dr. Ed. Freimüller das Organisations-Komitee der HYSPA 1961 Bern und nahm vom Stand der Vorarbeiten für diese kulturell-wissenschaftliche Veranstaltung Kenntnis. Die HYSPA, die sich mit den Problemen der Hygiene, Medizin und Volksgesundheit befaßt, gelangt vom 18. Mai bis 17. Juli 1961 auf der Vorderen Allmend beim Militärplatz und bei der Festhalle zur Durchführung. Der vorläufige Bauplan sieht ein Areal von rund 140 000 m² vor; mit dem Anpflanzen der Bäume und dem Anlegen einer Spielwiese wurde bereits begonnen, der eigentliche Baubeginn ist auf Sommer 1960 festgesetzt. An der Ausarbeitung der Programme sind in der ganzen Schweiz über 500 Mitarbeiter aus Wissenschaft, Medizin, Sport und Wirtschaft beteiligt. Das Organisations-Komitee genehmigte das Budget, das einen Aufwand von 8,4 Millionen Franken vorsieht.

*

Das Programm der Allgemeinen Abteilung für Freifächer für das Sommersemester 1960 der Eidgenössischen Technischen Hochschule ist erschienen. Die Erlaubnis zum Besuch als Freifachhörer erhält jeder, der das 18. Altersjahr zurückgelegt hat.

Die Vorlesungen umfassen Literatur, Sprachen und Philosophie, historische und politische Wissenschaften, Kunst und Geschichte, Volkswirtschaft und Recht, Mathematik, Naturwissenschaften, Technik, Betriebswissenschaften und Sport.

Das Programm kann auf der Rektoratskanzlei bezogen werden.

*

Anlässlich einer außerordentlichen Hauptversammlung vom 28. November 1959 konstituierte sich in Zürich unter der Bezeichnung *Schweiz. Arbeitsgemeinschaft Jugend und Film* eine Gesellschaft zur Förderung aller Bestrebungen «Jugend und Film» auf gesamtschweizerischer Ebene. Be-

reits haben sich eine ganze Reihe von interessierten Organisationen, Jugendfilmklubs und Einzelpersonen angeschlossen, überzeugt davon, daß die Koordination aller Arbeiten auf dem Gebiete «Jugend und Film» einer unbedingten Notwendigkeit entspricht.

Präsident ist Dr. Hans Chresta, Zürich, Vizepräsident J. W. Bucher, Bern. Die Unterlagen können vom Sekretariat, Postfach 1125, Zürich 22 angefordert werden.

BÜCHERBESPRECHUNG

Höfling: *Lehrbuch der Physik*, Oberstufe, Ausgabe A und B. Ferd. Dümmlers Verlag (A 784 S., DM 12.50; B 500 S., DM 7.90).

Die drei bisherigen Auflagen haben in Deutschland eine große Verbreitung gefunden, so daß nun schon die 4. Auflage herausgegeben werden konnte. Der Abschnitt Kernphysik wurde umgestaltet und erweitert. Die neuesten wissenschaftlichen Forschungsergebnisse wurden in dieser 4. Auflage verarbeitet. Allein die Kernphysik beansprucht 90 Seiten. Mg

Erwin Jeangros: *Lehrmeisterin und Lehrtochter*. 20 Seiten, Offizin Büchler & Co., Bern.

Jeangros, der unermüdliche Vorkämpfer für die pädagogische Ausgestaltung der Berufslehre, widmet dieses Büchlein der Lehrmeisterin und Lehrtochter. Unter Verwendung von Berichten der Lehrtöchter werden die verschiedenen Fehler aufgezeigt und grundsätzliche Regelungen vorgeschlagen, damit das Arbeitsverhältnis zum Erfolg führt. R

Ernst Wasserzieher: *Hans und Grete*. Ferd. Dümmlers Verlag, Bonn, 1959. DM 2.60.

Das Werk ist in neuer Auflage erschienen. Die früheren Ausführungen wurden einer behutsamen Durchsicht unterzogen. Sehr zu schätzen ist das Namensverzeichnis, das zur raschen Auffindung der Interpretationen eines Namens Hand bietet. Schon die Auflage 81.—90. Tausend zeigt, daß dieses Namensbuch allgemein auf größtes Interesse stößt. Pe

Veronika Steinmann-Richli: *Die Angst des Kindes und der Jugendlichen*. Schriftenreihe der Elternschule Winterthur, 1960, 16 S., Verlag Schulamt Winterthur, 50 Rp.

Auf jeder Entwicklungsstufe vom Säugling zum Jugendlichen sind es immer wieder andere äußere und innere Situationen, die hauptsächlich zu Angsterlebnissen Anlaß geben können. Wer erinnert sich nicht an die Angst vor den Eltern, Angst vor Strafen, Angst vor der Schule, Angst vor Zeugnissen, Angst vor Prüfungen? Was Eltern über die Rolle der Angst im Leben des Kindes und des Jugendlichen zur Vermeidung von dauernden seelischen Störungen wissen sollten, hat die Autorin in dieser kleinen Aufklärungsschrift zusammengefaßt. Besonders wertvoll sind die jeweiligen Hinweise auf die Möglichkeiten, die den Eltern offenstehen, wenn es gilt, dem Kind in schwierigen Situationen bei der Bewältigung der Angst zu helfen, es mutig zu machen oder das verlorene Selbstvertrauen zurückzuerlangen. mg

Peter Brüls: *Lebendige Physik*. 1. Teil. Mechanik, Wärmelehre, Akustik. 5. Auflage, 60 S., 141 Abbildungen, Fr. 1.90, Ferd. Dümmlers Verlag, Bonn, 1960.

In der 5. Auflage ist eine Reihe von Abbildungen verbessert, die Gewichtseinheiten bzw. Krafteinheiten sind gemäß den Normblättern neu bezeichnet. Eine jede Seite des Lehrbüchleins bildet eine geschlossene Stoffeinheit. Durch Beobachtungsaufgaben und Anweisungen für Versuche wird der Schüler zu selbstständigem Denken und Tun angeregt. Mg